

**EINWOHNERGEMEINDE SCHEUREN**

**Leitbild-Grundsätze**

**2016**



**Einwohnergemeinde Scheuren**  
**Hauptstrasse 56, 2556 Scheuren**  
**Tel. 032 355 16 56**  
**Mail [verwaltung@scheuren.ch](mailto:verwaltung@scheuren.ch)**

## **Leitbild-Grundsätze**

Geld und Zeit sind knappe Ressourcen. Das gilt sowohl für Unternehmen als auch für Gemeinden. Der Gemeinderat erarbeitet mit den möglichen Ressourcen klare Ziele und Strategien.

Der Gemeinderat plant die Zukunft auf der Grundlage der nachhaltigen Entwicklung, berücksichtigt die Anliegen sowohl der heutigen als auch künftiger Generationen. Bei Veränderungen und Anpassungen in Folge der politischen, wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen achtet der Gemeinderat die unterschiedlichen Interessen der Bevölkerung.

Das erarbeitete Leitbild dient als Basis der systematischen Planung und wird als Grundlage für die Überprüfung der erreichten Zwischenschritte eingesetzt.

## **Umwelt**

### **Landschaft, Natur**

Wir erhalten und fördern die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten.

### **Energie**

Wir fördern den Einsatz erneuerbaren Energien und die Nutzung lokal vorhandener Energieressourcen.

### **Ver- und Entsorgung, Abfall**

Wir halten die Abfallmenge tief und die Separatsammelquote hoch.  
Wir organisieren und unterstützen das Recycling von Abfallmaterialien.

## **Wirtschaft**

### **Arbeitsmarkt**

Wir unterstützen und fördern das Gewerbe, damit mehr Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Gemeinde entstehen.

Mit Gewerbe, Dienstleistungsbetrieben und Landwirtschaft pflegen wir regelmässig Kontakt.

### **Kommunale Infrastruktur**

Die gemeindeeigenen Liegenschaften sind unterhalten, verhältnismässig und bedarfsgerecht ausgebaut.

Die gemeindeeigenen Strassen sowie Wege sind ausgebaut und unterhalten.

Die kommunale Infrastruktur ist zweckmässig.

Wir unterhalten das Abwassernetz im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und setzen uns für eine optimale Werterhaltung ein.

Die öffentlichen Gebäude/Infrastrukturen sind bei Gelegenheit oder bei Bedarf behindertengerecht auszurichten.

### **Finanzen**

Der Finanzhaushalt ist, über Mehrjahresperioden betrachtet, ausgeglichen.

Wir gehen mit den uns anvertrauten Mittel haushälterisch um.

### **Verwaltung und Behörde**

Behörden und Verwaltung handeln bedürfnisorientiert und effizient. Dienstleistungen werden kundenfreundlich und wo sinnvoll und möglich in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden oder Institutionen erbracht.

Die Kommunikation zwischen Behörde, Verwaltung und der Gemeindebevölkerung ist regelmässig und transparent.

Wir pflegen ein offenes Verhältnis zur Bevölkerung und kommunizieren aktiv.

## **Gesellschaft**

Alle Generationen fühlen sich wohl und zur Gemeinde gehörig. Zusammenhalt der Bevölkerung und Integration der Neuzuzüger werden gefördert.

Der Gemeinderat unterstützt ein aktives Dorfleben.

Wir wollen ein gepflegtes Dorf sein.

## **Verkehr**

Das Angebot des Öffentlichen Verkehrs ist zu erhalten und mittelfristig zu erhöhen.

Die Verkehrssituation ist sicher gestaltet.

## **Bildung, Schule**

Wir erhalten die Qualität der Schulbildung und engagieren uns für weitere Ausbildungsangebote.

Wir suchen gezielt die Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg, wo ein organisatorischer Alleingang nicht geeignet ist.

Wir orientieren uns am Wohlergehen und der Förderung der SchülerInnen.

Wir setzen uns für eine zeitgemässe Infrastruktur in Schule und Kindergarten ein.

Die Schule im Dorf erhalten.

## **Zusammenarbeit und Entwicklung**

Die Gemeinde nutzt Synergien der Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus.

Wir erhalten uns eine möglichst grosse Unabhängigkeit.

Eine moderate Entwicklung, soweit möglich, ist sicher zustellen.

Für alle Bevölkerungsschichten soll geeigneter und genügend Wohnraum zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde bewahrt ihren ländlichen Charakter.

## **Kultur und Freizeit**

Das Vereinsleben und die kulturellen Aktivitäten werden anerkannt und unterstützt.